



Entspanntes Cruisen

Elektromobilität ist im Trend – auf der Strasse und immer mehr auch auf dem Wasser. Die neue «Q30» von Q-Yachts kombiniert Lifestyle und Hightech.

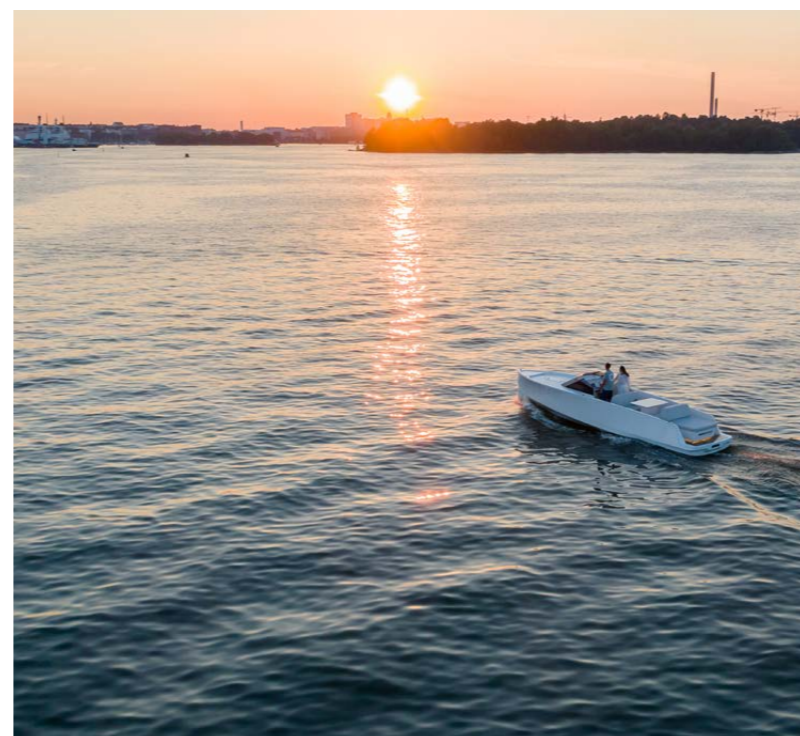
 Lori Schüpbach |  los, zvg

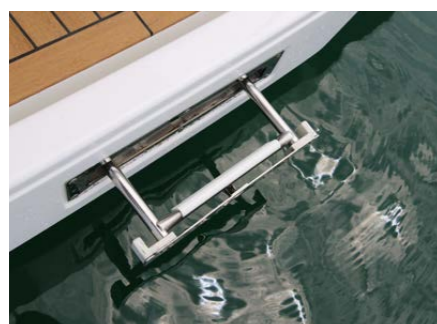
2018 wurden in der Schweiz laut Bundesamt für Statistik gut 5000 reine Elektroautos und gut 15 000 Autos mit Hybridantrieb neu zugelassen. Letzteres entspricht einer Zunahme von über 30 % gegenüber dem Vorjahr.

Dr. Christoph Ballin, CEO von Torqeedo, dem Marktführer für elektrische Mobilität auf dem Wasser, ist überzeugt, dass in gewissen Bereichen des nautischen Marktes in den nächsten Jahren mit einem rasanten Wachstum gerechnet werden kann.

Lifestyle und Design stehen im Vordergrund, doch dahinter steckt mehr.

Diese beiden Beispiele zeigen: Elektromobilität ist derzeit ein omnipräsentes Thema. Für Ariane Vonwiller, Geschäftsführerin der Yachtwerft Portier AG, ist das diesbezügliche Engagement allerdings nicht als politisches Statement zu verstehen: «Wir wollen einfach zeigen, dass der nautische Lifestyle in verschiedenen Bereichen durchaus mit Elektromobilität kompatibel ist. An einem lauen Sommerabend mit der Q30 auf dem See die Stimmung geniessen – das passt perfekt!» Tatsächlich: Wenn die Geschwindigkeit kein Faktor ist, hat die





Motorboot

Werft	Q-Yachts (FIN)
Länge	9,30 m
Breite	2,20 m
Gewicht	1500 kg
Zulassung	8 Personen
CE-Kategorie	C
Motorisierung	Elektroantrieb Oceanvolt AX C20
Leistung	20 kW
Basispreis	ab CHF 238 050.- (inkl. MwSt. und inkl. Transport, Zoll, Auslieferung sowie Ausrüstungspaket). Zusätzliche Optionen gem. Preisliste.

Yachtwerft Portier AG | 8706 Meilen
Tel. 043 888 30 30 | portier-yachts.com

Q30 vieles zu bieten. Die Ruhe und der Komfort stehen wohl im Vordergrund, doch auch die klaren Linien des Bootes und das schlichte, schon fast minimalistische Design tragen zum stimmigen Gesamteindruck bei.

Mehr als man eigentlich erwartet

Über das offene Heck gelangt man an Bord und realisiert sofort: Hier war ein Designer am Werk, dem es nicht darum ging, so viele Features und Gadgets wie möglich unterzubringen. Im Gegenteil: Die Q30 bietet auf den ersten Blick «nur» eine Liegefläche, eine Dinette und einen Steuerstand. Erst auf den zweiten Blick entdeckt man Details wie die am Heck eingelassene Badeleiter, die versenkbaren Belegklampen, die kleinen Chromstahl-Knöpfe für die Fender, die Heckdusche, die beiden Kühlschubladen unter dem Steuersitz und der Ankerkasten ganz im Bug.

Durch eine kleine Falttüre neben dem Steuerstand gelangt man unter Deck, und hier geht die Entdeckungsreise weiter: Die Q30 bietet tatsächlich eine Doppelkoje (1,99 x 1,50 m), eine Sitzbank unter der eine Vakuum-Toilette versteckt ist und eine kleine Spüle mit fließendem Wasser.

Geradezu puristisch ist der Steuerstand eingerichtet: Ein Steuerrad aus edlem Holz mit sechs Chromstahl-Speichen, ein kleiner Gashebel, zwei Knöpfe für das Bugstrahlruder und ein



marina.ch
Das nautische Magazin der Schweiz

marina.ch
Ralligweg 10
3012 Bern

Tel. 031 301 00 31
marina@marina.ch
www.marina.ch

Tel. Abodienst: 031 300 62 56

Hauptschalter. Fertig. Die gesamte Elektronik des Bootes und das Bussystem sind unter Deck sauber verstaut – unterwegs braucht das den Fahrer allerdings nicht zu kümmern. Die Bedienung der Q30 erfolgt über eine eigene iPad-Applikation. Was natürlich sehr gut zum oben erwähnten Lifestyle passt...

Technik und Design im Gleichschritt

Q-Gründer Janne Kjellman ist ein Techniker. Der Finne war verantwortlich für die Entwicklung des Oceanvolt-Elektroantriebs, der auch bei der Q30 zum Einsatz kommt. Dank seiner Erfahrung war ihm klar, dass für ein Elektro-Motorboot neben dem richtigen Antrieb auch die Rumpfform eine entscheidende Rolle spielt. Entsprechend ist die Hydrodynamik der Q30 darauf ausgerichtet, möglichst wenig Widerstand im Wasser zu generieren. Die konsequente Leichtbauweise – das 9-Meter-Boot wiegt gerade mal 1500 kg – trägt hier ebenfalls ihren Teil dazu bei.

Fazit in zwei Sätzen: Die Q30 bietet viel. Lifestyle und Design stehen im Vordergrund, doch dahinter steckt mehr. 🚣



Punkt für Punkt

Fahreigenschaften



Klar: Die Q30 ist nichts für Speed-Freaks. Am angenehmsten ist sie mit rund 15 km/h unterwegs, mit Vollgas erreicht sie nicht ganz 30 km/h. Die Reichweite hängt von der Batteriekapazität ab. Die 30 kWh des Standard-Lithium-Packs reichen laut Werftangaben bei Cruising-Speed für gut 75 km. Eine Distanz, die auf unseren Seen in den meisten Fällen wohl problemlos reicht.

Motorisierung



Die Q30 ist mit einem Oceanvolt-Elektromotor mit einer Leistung von 20 kW ausgestattet, der Antrieb erfolgt über eine starre Welle. Die Beschleunigung ist – auf Grund des ausbleibenden Motorenlärms – überraschend kraftvoll. Unterwegs ist das Plätschern des Wassers besser hörbar als der Motor... Der Bugstrahler sorgt für problemlose Hafenmanöver.

Ausstattung



Eigentlich hat die Q30 alles, was ein solches Boot braucht – und benötigt daher keine lange Zubehörliste. Selbst das Teakdeck und das B&O-Audio-System gehören zum Standard – um nur zwei Details zu nennen. Als Optionen auf dem Testboot sind die zweite Kühlschublade, das an vier Karbon-Stangen aufgespannte Bimini sowie die Fender und das Rettungsmaterial erwähnenswert.

marina.ch

Das nautische Magazin der Schweiz

marina.ch
Ralligweg 10
3012 Bern

Tel. 031 301 00 31
marina@marina.ch
www.marina.ch

Tel. Abodienst: 031 300 62 56